



**DGK.**

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie  
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100  
40237 Düsseldorf  
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-0  
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10  
E-Mail: [info@dgk.org](mailto:info@dgk.org)  
Web: [www.dgk.org](http://www.dgk.org)

Pressemitteilung: Abdruck frei nur mit Quellenhinweis „Presstext DGK 03/2015“

**Einladung zu den Pressekonferenzen der  
81. Jahrestagung  
der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie**

**Vom 8. – 11. April 2015 werden im Congress Center Rosengarten Mannheim 8500  
Kardiologen aus 25 Ländern erwartet**

Von Mittwoch, 8. April bis Samstag, 11. April 2015 findet in Mannheim die 81. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) statt, zu der rund 8.500 aktive Teilnehmer aus 25 Ländern erwartet werden. Wir laden Sie hiermit herzlich zum Kongress und zu den Pressekonferenzen der DGK ein.

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

Die Jahrestagung bietet eine umfassende Übersicht über alle Gebiete der kardiovaskulären Medizin von der Grundlagenforschung bis hin zu aktuellen klinischen Studien. Der Kongress steht in diesem Jahr unter dem Generalthema „Herzinsuffizienz“. Tagungspräsident ist Prof. Dr. Stephan B. Felix (Greifswald).

**Kongressprogramm:**

Das gedruckte Kongressprogramm und eine Abstract-CD erhalten Sie während des Kongresses im Pressebüro. Die Online-Version des Kongressprogramms steht auf der Homepage der DGK unter: <http://ft2015.dgk.org/>.

**Wissenschaftliche und aktuelle Pressemitteilungen:**

Die wissenschaftlichen und aktuellen Pressemitteilungen der DGK finden Sie vom 8. April an auf der Homepage der DGK [www.dgk.org](http://www.dgk.org) unter „Presse“ und in gedruckter Version vor Ort im Pressebüro.

**Pressekonferenzen, Pressebüro und Akkreditierung:**

Die Pressekonferenzen finden im – dem Congress Center Rosengarten-Mannheim direkt angeschlossenen – Hotel Dorint/Raum Ravel statt (Rosengartenplatz 2 in 68161 Mannheim). Im Raum Chopin gleich nebenan befindet sich das Pressebüro, in dem Sie sich bei Ihrem Besuch akkreditieren können. Voraussetzung ist ein Presseausweis oder ein entsprechendes Schreiben Ihrer Redaktion. Eine Vorab-Akkreditierung ist bis zum 1. April per E-Mail möglich: [presse@dgk.org](mailto:presse@dgk.org).

Für Ihre Laptops stellen wir Ihnen im Pressebüro gerne kostenlose WLAN-Passworte zur Verfügung.

## **Öffnungszeiten des Pressebüros:**

Mittwoch, 8. April: 11 - 18 Uhr

Donnerstag, 9. April: 8 - 18 Uhr

Freitag, 10. April: 8 – 18 Uhr

Samstag, 11. April: 8.30 - 14 Uhr

Telefon Pressebüro: 0621 4106-5002; 0621 4106-5005

Fax Pressebüro: 0621 4106-5902

## **Themen der Pressekonferenzen:**

### **Mittwoch, 8. April 2015**

#### **11.30 – 12.30 Uhr: Eröffnungs-Pressekonferenz**

#### **Schwerpunkte der Präsidentschaft: innovative Therapieverfahren**

*DGK-Präsident Prof. Dr. Christian W. Hamm, Gießen*

#### **Qualitätssicherung bei kardiologischen Eingriffen**

*Präsident elect der DGK, Prof. Karl-Heinz Kuck, Hamburg,*

#### **Highlights aus dem diesjährigen Kongressprogramms: Kardiomyopathie/Herzinsuffizienz: Prävention, neue Therapien**

*Prof. Stephan Felix, Greifswald, Tagungspräsident*

Moderation: DGK-Pressesprecher Prof. Eckart Fleck, Berlin

### **Donnerstag, 9. April 2015**

#### **a) 9.30 – 10.30 Uhr: Schwerpunkte aus aktuellen Studien: Was bedeuten sie für die Praxis?**

#### **Ablation bei Vorhofflimmern: Kryoballon oder herkömmliche Vorgehensweise?**

*Dr. Armin Luik, Karlsruhe*

#### **Herzklappen-Eingriffe: 30 Tage-Ergebnisse von Katheter-gestützten Eingriffen (TAVI) im Vergleich zu chirurgischem Aortenklappenersatz, ein Jahr AQUA-Register**

*Prof. Helge Möllmann, Bad Nauheim*

#### **Interventionelle Mitralinsuffizienzbehandlung**

N.N.

Moderation: DGK-Pressesprecher Prof. Eckart Fleck, Berlin

## **b) 12.30 – 13.30 Uhr: Qualitätsoffensive der DGK**

### **Patientensicherheit durch Qualitätssicherung: Invasive Eingriffe im Katheterlabor**

*Prof. Volker Schächinger, Fulda*

### **Aortenklappeneingriffe**

*Prof. Michael Haude, Neuss*

### **Mitralklappeneingriffe**

*Prof. Malte Kelm, Düsseldorf*

Moderation: DGK-Pressesprecher Prof. Eckart Fleck, Berlin

## **c) 15.30 – 16.30 Uhr: Verantwortungsvoller Umgang mit sterbenden Patienten**

### **ICD-Deaktivierung am Lebensende im internationalen Vergleich**

*Prof. Georg Ertl, Würzburg; Dr. Maike Bestehorn, Ebenhausen;*

*Prof. Johannes Waltenberger, Münster*

Moderation: DGK-Pressesprecher Prof. Eckart Fleck, Berlin

### **Anreise:**

Hinweise zur Anreise finden Sie im Internet unter [www.rosengarten-mannheim.de](http://www.rosengarten-mannheim.de).

### **Informationen:**

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie, Pressestelle, Kerstin Krug, Düsseldorf, Tel.: 0211 600692-43, [presse@dgk.org](mailto:presse@dgk.org)

oder

B&K Kommunikation, Mag. Roland Bettschart, Dr. Birgit Kofler, Berlin/Wien, Tel.: +49 30 700159676; Tel.: +43 1 31943780; [kofler@bkkommunikation.com](mailto:kofler@bkkommunikation.com)

*Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz und Kreislaufforschung e.V. (DGK) mit Sitz in Düsseldorf ist eine wissenschaftlich medizinische Fachgesellschaft mit über 9000 Mitgliedern. Ihr Ziel ist die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der kardiovaskulären Erkrankungen, die Ausrichtung von Tagungen und die Aus-, Weiter- und Fortbildung ihrer Mitglieder. 1927 in Bad Nauheim gegründet, ist die DGK die älteste und größte kardiologische Gesellschaft in Europa. Weitere Informationen unter [www.dgk.org](http://www.dgk.org).*